

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 94 (1968)
Heft: 38

Artikel: Zum Generationenproblem
Autor: L.L.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-508149>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



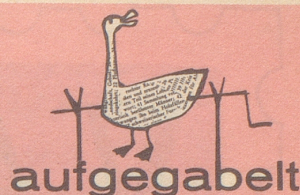
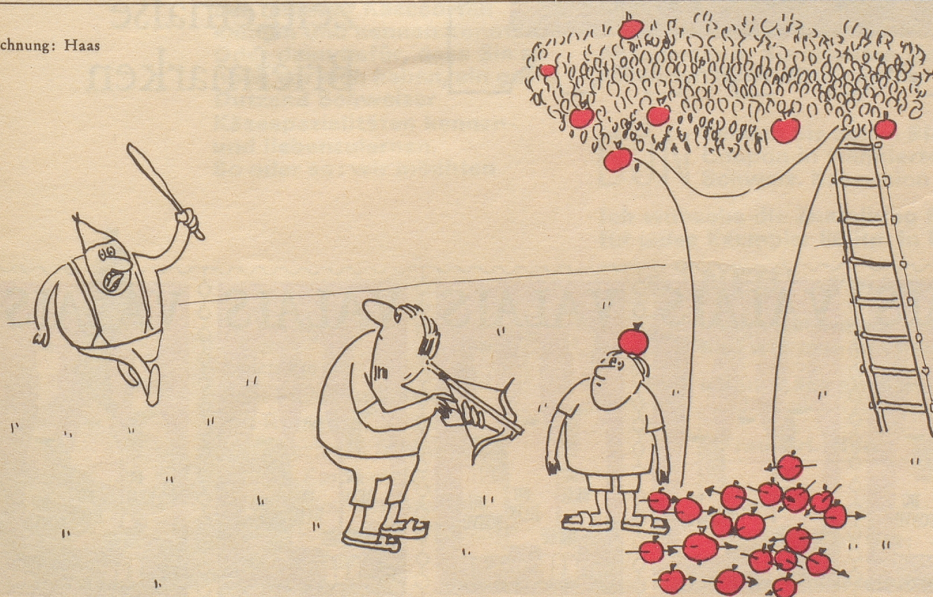
SEREMIAS SAMMERMEIER

redivivus

Min Ernscht hät bereits mit Nachbers Eva gschäkeret

Ernscht um Dich isch jammerjammerschad,
Du häsch geschter eifach pflichtvergässe ghandlet,
Du wiichscht ab vo säbem Tugendpfad
Wo Din alte Vatter hüt na schtandhaft wandlet.

Zeichnung: Haas



Warum sind Kinder nicht als Autos auf die Welt gekommen? Autos dürfen bei uns so gut wie alles. Sie dürfen auch den vorletzten Lebensraum vieler Kinder, das Trottoir, mit Beschlag belegen. Für ihre Interessen kämpfen einflußreiche Leute vor und hinter den Kulissen. Wer kämpft schon für Kinder?! Kinder sind unbeliebt bei Vermietern, bei Nachbarn, manchmal sogar bei den eigenen Eltern. Ihre Hupe kann man leider nicht abstellen. Warum sind sie nicht als Autos auf die Welt gekommen?!

☞ Tages-Nachrichten

Zum Generationenproblem

Vater und Sohn streiten. Schließlich meint der Sohn: «Mich nimmt nur Wunder, was für eine Erziehung Du gehabt hast!» Darauf der Vater beleidigt und erzürnt: «Auf alle Fälle eine bessere als Du, da kannst Du Gift drauf nehmen...»

LL

Relative Werte

Unter Schnecken ist es seit einiger Zeit üblich, besonders langsame Stammesangehörige wie folgt zu foppen: «Du kriegst ja wie der schweizerische Nationalstraßenbau.»

HF

Geschäftstüchtig

Der Mann an der Haustüre sagt: «Kaufen Sie ein Los, mein Herr. Für einen Franken können Sie ein Auto gewinnen!»

«Ich brauche aber kein Auto. Ich will es gar nicht.»

«Kaufen Sie trotzdem. Es sind zwanzigtausend Lose... warum sollten ausgerechnet Sie das Auto gewinnen?»

tr



Aus der Sendung «Nu en Puur» aus dem Studio Zürich gepflückt: «Die händs schöö, die Puure, die chönd immer a der Sunne si und müend nid i d Ferie we mir!»

Ohohr